

Ergebnisniederschrift

Sitzung des IHK Ausschusses Tourismus der IHK für München und Oberbayern
am Dienstag, den 3. Februar 2026, 14:00 Uhr – 16:30 Uhr, Präsenzsitzung,
GOP Varieté-Theater München, Maximilianstraße 47, 80538 München

Tagesordnung

	Seite
TOP 1 Begrüßung	2
Dr. Denise Amrhein , Vorsitzende des Ausschusses Tourismus Nicola Wucher , Stv. Geschäftsführerin, GOP Varieté Theater	
TOP 2 Impuls Olympiabewerbung München 20XX	3
Michael Asbeck Koordinator der Olympiabewerbung 20XX, Referat für Bildung & Sport, Landeshauptstadt München Benedikt Brandmeier , Leiter Geschäftsbereich Tourismus, Veranstaltungen und Hospitality, Referat für Arbeit und Wirtschaft, Landeshauptstadt München	
TOP 3 Diskussion	4
TOP 4 Tourismusmonitor Bayern	5
Wolfgang Wagner , Bereichsleiter Strategische Entwicklung, Bayern Tourismus Marketing GmbH	
TOP 5 Diskussion	5
TOP 6 Resümee & Rückblick auf die Ausschussperiode 2021-2026	6
Martin Drognitz, Claudia Schleich & Juliane Berauer , IHK für München und Oberbayern	
TOP 7 Dank und Anerkennung	7
Dr. Denise Amrhein , Vorsitzende des Ausschusses Tourismus Martin Drognitz , IHK für München und Oberbayern	

Beginn der Sitzung: 14:00 Uhr

Ende der Sitzung: 16:30 Uhr

Anlagen:

Anlage 1: IHK Präsentation Ausschuss Tourismus

Anlage 2: Präsentation Olympiabewerbung Michael Asbeck

Anlage 3: Präsentation Olympiabewerbung Benedikt Brandmeier

Anlage 4: Präsentation Tourismusmonitor Bayern Wolfgang Wagner

TOP 1 Begrüßung

Dr. Denise Amrhein, Vorsitzende des IHK-Ausschusses Tourismus, begrüßt Nicola Wucher, Michael Asbeck und Benedikt Brandmeier sowie alle anwesenden Mitglieder und Gäste und stellt die Tagesordnung vor. Nicola Wucher begrüßt als Hausherrin ebenfalls die alle anwesenden Mitglieder und Gäste des Tourismusausschusses.

TOP 2 Impuls Olympiabewerbung München 20XX

Dr. Denise Amrhein geht kurz auf den positiven Bürgerentscheid zur Olympiabewerbung Münchens im Oktober 2025 ein. Mit der Frage **„Was kann die Wirtschaft tun, um der Olympiabewerbung im nationalen und internationalen Entscheidungsprozess Rückenwind zu geben?“** übergibt sie an Michael Asbeck, Referat für Bildung & Sport der Landeshauptstadt München und Koordinator der Olympiabewerbung 20XX.

- Der Bürgerentscheid in München zur Olympiabewerbung im Oktober 2025 konnte die höchste Wahlbeteiligung bei einem Bürgerentscheid in München verzeichnen und war das erste erfolgreiche Referendum zu Sommerspielen weltweit, höchste Zustimmung zu Olympischen Spielen jemals in Deutschland.
- Dieses positive Momentum muss durch Kommunikationsmaßnahmen aufrechterhalten werden. Nun stehen bis zur nationalen Entscheidung im September 2026 der DOSB und die Spitzenverbände im Fokus der Kommunikationskampagne.
- Anlässe generieren, um sich ins Gespräch zu bringen – Spitzenverbände von Seiten der Wirtschaft ansprechen und Unterstützung sowie Innovationspotential der Spiele betonen.
- Klare Unterstützungserklärung der bayerischen Wirtschaft im Hinblick auf den DOSB wünschenswert (z.B. über ein Memorandum der bayerischen Wirtschaft).
- Unternehmensbeispiele für Innovationsfähigkeit Olympischer Spiele finden und hervorheben (z.B. Vita um den Sport).
- Alleinstellungsmerkmale Münchens sind:
 - 1972 (olympische Anlage ist zukunftsfähig),
 - Lebensgefühl,
 - (Wirtschafts-)Standort.
- DOSB hat DAX-Unternehmen als Unterstützer der deutschen Bewerbung bereits angesprochen.

Benedikt Brandmeier knüpft mit **konkreten Zahlen aus München und Paris 2024 an**, die mögliche Auswirkungen Olympischer Spiele für den Tourismusstandort München verdeutlichen.

- Hohe Bedeutung von Großveranstaltungen für die touristische Wertschöpfung in München.
- Paris ist im Vergleich zu München deutlich weniger abhängig von Großveranstaltungen. Gründe sind u.a. der Hauptstadteffekt mit einem grundsätzlich hohen Anteil an Business- sowie Leisure-Gästen, einer durchschnittlich hohen Auslastung verbunden mit einem hohen Preisniveau. Dennoch hatte Olympia einen starken Effekt auf den Tourismus in Paris und der Region, auch wenn es kurz vor den Olympischen Spielen leichte Verdrängungseffekte gab. Diese wurden durch die Spiele selbst mehr als kompensiert.
- Eine Berechnung des erwartbaren touristisch bedingten Umsatzes von möglichen Olympischen & Paraolympischen Spielen in den Jahren 2036, 2040 oder 2044 kann nur sehr grob erfolgen und stellt allenfalls eine ungefähr zu erwartende Annäherung dar. Es fehlen dafür zu viele Kennzahlen.
- Die direkte touristische Wertschöpfung durch die Olympischen Spiele für München wird höher eingeschätzt als die Effekte der Wiesen.

Details siehe Präsentationen.

TOP 3 Diskussion

Dr. Denise Amrhein bedankt sich für die Impulse und öffnet die Runde für Diskussionsbeiträge und Fragen.

- Für Infrastruktur und Stadtentwicklung kann Olympia als Katalysator wirken.
- Refinanzierung: In Paris konnte das Durchführungsbudget zu 96% refinanziert werden. Zuschuss war für Paralympische Spiele nötig.
- Appell an die Landeshauptstadt München und die Wirtschaft: Positive Stimmung in der Bevölkerung muss bis 2040/2044 hochgehalten werden.

TOP 4 Tourismusmonitor Bayern

Wolfgang Wagner, Bereichsleiter Strategische Entwicklung der Bayern Tourismus Marketing GmbH, stellt den Tourismusmonitor Bayern vor, der im November 2025 veröffentlicht wurde. Dieser bündelt offizielle Daten zu Tourismus, Wirtschaft, Demografie, Infrastruktur etc. und ermöglicht es, diese regional auszuwerten.

TOP 5 Diskussion

Dr. Denise Amrhein bedankt sich für den Impuls und öffnet die Runde für Diskussionsbeiträge und Fragen.

- Anregungen:
 - Verknüpfung mit dem Ladeatlas Bayern zum Thema E-Mobilität und Infrastruktur.
 - Interessante wissenschaftliche Forschungsfragen wie Wanderungsbewegungen, Wohnraumpreisen, Zusammenhang Tourismusintensität und Naherholungsflächen sowie Kaufkraftindex, Tourismusakzeptanz.
 - Aktuell liegen noch wenige Zahlen zum Bereich MICE sowie Aufteilung Leisure und Business-Gäste ebenso wie Bundesländervergleiche vor, da dies statistisch nicht erhoben wird. Müsste in Statistikgesetzgebung angepasst werden.

TOP 6 Resümee & Rückblick auf die Ausschussperiode 2021-2026

Martin Drognitz, Claudia Schleich und Juliane Berauer geben einen Überblick darüber, was in der Ausschussperiode von 2021-2026 erreicht wurde. Martin Drognitz stellt außerdem die Zeitachse zur IHK-Wahl sowie die Kriterien für die Fachausschüsse der nächsten Wahlperiode vor.

Siehe Gesamtpräsentation.

TOP 7 Dank & Anerkennung

- Martin Drognitz und Dr. Denise Amrhein bedanken sich bei den anwesenden Ausschussmitgliedern und Gästen und verteilen Abschlussgeschenke.

- Abfrage von Themenwünschen (z.B. über digitalen Feedbackbogen) und Ankündigung der nächsten Sitzungstermine 2026.
 - **Herbstsitzung am 29.10.2026** (15:00 Uhr bis 18:00 Uhr) ist die konstituierende Sitzung für neu berufenen Mitglieder der kommenden Wahlperiode 2026-2031.

Dr. Denise Amrhein bedankt sich bei allen Sitzungsteilnehmenden und lädt zum anschließenden Get-together ein. Damit wird die Sitzung geschlossen.

Juliane Berauer
(Protokollführerin) 03.02.2026

Dr. Denise Amrhein
(Vorsitzende des Ausschusses)